



Zensur

Zensur bedeutet:

Der **Staat** kontrolliert die Medien.

Das bedeutet der Staat kontrolliert:

- was die Medien berichtet,
- welche Worte die Medien benutzen,
- welche Bilder die Medien zeigen.

Gefällt dem Staat etwas nicht,
verbietet der Staat das.

In Deutschland gibt es keine Zensur.

Das steht in Artikel 5 (1) des deutschen *Grundgesetzes*:

[...] Eine Zensur findet nicht statt.

Das bedeutet zum Beispiel:

- Niemand, der Bücher, Zeitungen,
Radio- oder Fernsehsendungen macht
oder etwas im Internet schreibt,
muss den Staat vorher um Erlaubnis fragen.
- Er darf auch nicht bestraft werden
weil die *Regierung* eine andere Meinung hat.

Allerdings müssen sich auch die Medien an Gesetze halten.

Die Medien dürfen zum Beispiel keine Lügen verbreiten.

Man kann auch sagen:



Die Medien dürfen keine falschen Tatsachen behaupten.

Die Medien dürfen nicht schreiben oder sagen:

Ein Politiker hat mit Alkohol am Steuer einen Unfall gehabt, wenn das gar nicht stimmt.

Wenn so ein Unfall aber tatsächlich passiert ist, darf die Presse darüber berichten.



Dieser Text ist unter der Creative Commons Lizenz veröffentlicht. by-nc-nd/3.0/de/
(<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/>)

Die kursiv geschriebenen Begriffe sind in der digitalen Fassung Links. Sie sind im *einfach* Politik: Lexikon erklärt.

Online-URL des Lexikons

<http://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/lexikon-in-einfacher-sprache/>

Impressum

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, Bonn
Fachbereich Zielgruppenspezifische Angebote
Adenauerallee 86
53113 Bonn
einfachpolitik@bpb.de